



Mission

Liebe Verbandsmitglieder,
Liebe Freundinnen und Freunde der
Mundharmonika-Musik

Gemäss Wikipedia bedeutet Mission „Sendung/Auftrag“. In den SWISS HARPERS Statuten ist unsere „Mission“ wie folgt beschrieben: „*Die SWISS HARPERS bezwecken die Erhaltung, Förderung und Pflege der Mundharmonika-Musik*“. Im Prinzip sind wir im Bereich Erhaltung und Pflege durchaus auch erfolgreich. Kaum ein anderes Europäisches Land hat eine solch aktive und lebhaftige Mundharmonika-Szene wie wir.

Bei der Förderung, dem dritten Punkt in unserem Pflichtenheft, haben wir schon erheblich mehr Schwierigkeiten erfolgreich zu sein. Zwar können wir die Abgänge aus unserem Verband noch einigermaßen durch

Neu-Eintritte kompensieren. Bei der demographischen Struktur unseres Mitglieder-Bestandes wird sich in nächster Zukunft aber eine substantielle Reduktion der Mitglieder-Zahlen nicht vermeiden lassen. Das bedeutet natürlich weniger Einnahmen durch Mitglieder Beiträge. Bei der gesunden finanziellen Lage unseres Vereins wird uns das aber nicht zu schaffen machen. Viel schwerwiegender wird es sein mit dem zukünftigen Verschwinden von bestehenden, qualitativ hochstehenden Formationen, Konzertveranstaltungen durchzuführen, welche dem Anspruch unserer Besucher gerecht werden. Damit wird die Förderung, welche ja eine Vorwärts-Entwicklung vorsieht, zusehends schwieriger. Junge Leute können wir kaum längerfristig für die Mundharmonika begeistern. Es fehlt uns an „Personal“, welches in der Lage und gewillt ist den Kindern und Jugendlichen die unbegrenzten Möglichkeiten der Mundharmonika, auch als modernes Instrument zu vermitteln.

Dass die Mundharmonika bei den Musik-Interessierten auf grosses Interesse stösst, durften wir WeRoWa's bei der Teilnahme an einem „Folklore Wochenende“ in der Romandie erleben. Wir, die kaum Schweizer Folklore spielen sties- sen neben den Jodlern, Schwyzerörgeli-Spielern und „Trychler-Formationen“ auf grosses Interesse. Wir wiederum staunten über eine Mutter (am Kontrabass), welche mit ihren drei Kindern, zwischen 12 und 19 Jahren, völlig neuartige Schwyzerörgeli Musik erklingen liessen. Das Deep Purple Stück „Smoke on the Water“ in einem sensationellen Arrangement wird auch andern Jugendlichen gefallen und sie zum musizieren animieren. Unsere Mission als Muha-Spieler erfüllen wir am besten wenn wir uns mit breiter Brust an die Öffentlichkeit wagen.

Werner Speiser